

Lauterbornia 41: 32, D-8642402 Dinkelscherben, 2001-01-15

Buchbesprechungen

NEBEL, M. & G. PHILIPPI (eds.) (2000): *Die Moose Baden-Württembergs. Band 1: Allgemeiner Teil. Spezieller Teil (Bryophytina I, Andreaeales bis Funariales)*. 153 Farbfotos, 295 Verbreitungskarten, Taxaverz.- 512 pp., (Eugen Ulmer) Stuttgart. ISBN 3-8001-3527-2; geb. DM 98,00

Schlagwörter: Bryophyta, Baden-Württemberg, Deutschland, Morphologie, Standort, Soziologie, Verbreitung, Floristik

Die letzte Moosflora für Südwestdeutschland veröffentlichte Karl Bertsch 1949 (2. Auflage 1959), die seinerzeit in ganz Deutschland als Bestimmungsbuch geschätzt wurde. Die neue Moosflora von Baden-Württemberg erscheint (wiederum bei Eugen Ulmer) im Rahmen des Artenschutzprogramms Baden-Württemberg (vgl. auch "Die Libellen Baden-Württembergs" - Besprechung in *Lauterbornia* 37 und in dieser Ausgabe). Wie schon das Werk von Bertsch ist sie über das behandelte Gebiet hinaus in ganz Deutschland verwendbar: In insgesamt 3 Bänden und verteilt auf eine Reihe von Fachautoren werden 835 Arten behandelt, das sind 80 % der deutschen Moosflora, wobei die Hälfte der fehlenden Arten nur in den bayerischen Alpen nachgewiesen sind. Der vorliegende 1. Band enthält im speziellen Teil 220 Laubmoos-Arten; der knapp gefaßte allgemeine Teil bringt unter anderem einen Beitrag von G. Philippi über Wassermoose als Indikatoren für Gewässergüte, unterteilt nach kalkarmen und kalkreichen Gewässern. Im speziellen Teil werden die Taxa oberhalb der Art kurz charakterisiert. Bestimmungsschlüssel setzen auf der Ebene der Familien an und führen zu den Gattungen und Arten. Diese Schlüssel können jedoch ein eigentliches Bestimmungsbuch mit Schlüssel auf allen Ebenen und Abbildungen der für die Bestimmung wichtigen Details nicht ersetzen; hier wäre derzeit die Moosflora von Frahm & Frey (im gleichen Verlag) die erste Wahl. Bei den einzelnen Arten sind den wissenschaftlichen Namen die wichtigsten Synonyme und ein deutscher Name beigesetzt. Es folgen jeweils eine ausführliche Beschreibung der Morphologie und der Standortansprüche mit Anmerkungen zum soziologischen Verhalten, sowie Angaben zur allgemeinen Verbreitung. Entsprechend der Zielsetzung des Werks liegt das Hauptgewicht auf ausführlichen Informationen zur Verbreitung in Baden-Württemberg einschließlich Angaben zu Bestand, Gefährdung und Schutz; für jede Art ist eine Rasterkarte mit Kennzeichnung der Verbreitung im Gebiet beigegeben. Technisch sehr gute Farbfotos von rund der Hälfte der behandelten Arten zeigen den Habitus als Ausschnitt aus dem Moospolster, so wie er sich dem Beobachter am Standort zeigt. Der profunden fachlichen Qualität des Buchs ist die Ausstattung adäquat: erstklassiger Druck auf gutem Papier und fester Einband. Das Werk wendet sich über Baden-Württemberg hinaus an alle Moosfreunde in Mitteleuropa nördlich der Alpen, und es wird sicher zu mehr Beschäftigung mit den Moosen anregen, nicht zuletzt auch unter angewandten Gesichtspunkten im Bereich von Naturlandschafts- und Gewässerschutz und so dazu beitragen, die Moosflora und ihre Standorte zu erhalten. Es ist zu hoffen, daß Teil 2 und 3 bald folgen. Der günstige Preis wurde durch staatliches Sponsoring ermöglicht, wovon natürlich auch die Käufer außerhalb von Baden-Württemberg profitieren.

Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 2001

Band/Volume: [2001 41](#)

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 32](#)